

PRESSEMITTEILUNG

Kooperationsvertrag zum Glasfaserausbau zwischen LEONET und Markt Teisnach besiegelt

Teisnach. Das bayerische Telekommunikationsunternehmen LEONET wird den Markt Teisnach im Landkreis Regen mit gigabitfähiger Glasfaser versorgen. Dazu haben heute Bürgermeister Daniel Graßl und LEONET Kommunalbetreuerin Sandy Hutterer in Vertretung des Vorstandes im Rathaus einen Kooperationsvertrag unterzeichnet. Insgesamt werden auf einer Länge von 18 Kilometern Leerrohre für Glasfaserkabel verlegt, über die LEONET künftig Internetanschlüsse mit einer Download-Geschwindigkeit von 1.000 Mbit/s bereitstellen kann – bei Bedarf auch mehr.

Die errechnete Wirtschaftlichkeitslücke des Projektes fördert der Freistaat mit seiner Gigabitrichtlinie. Das Netz soll rund 350 Haushalte in den Ortsteilen Arnetsried, Aschersdorf, Hofstatt, Kaikenried und Weiden versorgen können.

Für die nutznießenden Eigentümer ist der Hausanschluss kostenlos, sie müssen nur die Bauarbeiten auf ihrem Grundstück gestatten.

Verantwortlich für den Tiefbau wird ein Unternehmen aus der Region sein. Der Ausbau wird noch im Sommer starten und voraussichtlich Ende 2023 beendet sein. Ein bestehendes Leerrohrsystem, welches der Markt Teisnach errichtet hat, wird dabei genutzt. LEONET hat es von der Marktgemeinde erworben.

Das Netz wird auch anderen Anbietern offenstehen. LEONET Kommunalbetreuerin Sandy Hutterer sagt: „Wir sind stolz, in unserer alten Stammsitzgemeinde uns weiter an der Erschießung mit Glasfaser bis in die Gebäude beteiligen zu können.“

Bei Bürgermeister Graßl und seiner Verwaltung stößt das Projekt auf viel Wohlwollen. Der Bürgermeister verweist auf die bisher gut verlaufende Zusammenarbeit. Er sagt: „Wir sind froh, mit der LEONET einen regionalen Partner für den geförderten Ausbau eines zukunftssicheren Glasfasernetzes gefunden zu haben.“

Die Marktgemeinde wird LEONET bei der voraussichtlich ab Mai beginnenden Vorvermarktung und Information der Grundstücksbesitzer nach ihren Möglichkeiten unterstützen. „Man kann nur jedem empfehlen diese einmalige und kostenlose Chance zu nutzen, sich wenigstens einen Hausanschluss ins Gebäude legen zu lassen“, waren sich Breitbandpate Thomas Wartner und Bürgermeister Daniel Graßl einig.

Am Bild:

Kommunalbetreuerin Sandy Hutterer und Bürgermeister Daniel Graßl bei der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages im Teisnacher Rathaus



Über LEONET

Das Telekommunikationsunternehmen ist seit über 13 Jahren auf dem bayerischen Breitbandmarkt aktiv – seit Sommer 2021 unter dem Namen LEONET. Aus einem inhabergeführten Pionierbetrieb hat sich ein mittelständisches und finanzkräftiges Unternehmen mit rund 150 Mitarbeiter: innen entwickelt. LEONET investiert in den Ausbau von hochmodernen Glasfasernetzen und der Bereitstellung von Glasfaser-Internetanschlüssen für Privat- und Geschäftskund: innen. Die Ausbauaktivitäten konzentrieren sich auf ländlich geprägte Gebiete in Bayern. Aktuell verlaufen die von LEONET gebauten und betriebenen Glasfasernetze in Bayern über 3.500 Kilometer Länge durch 190 Kommunen in 20 Landkreisen. Die Netze könnten über 80.000 Haushalte und Gewerbe versorgen.

Ihre Ansprechpartner für PR-Anfragen

Wolfgang Wölfle
Leitung PR
E-Mail: wolfgang.woelfle@leonet.de

Christoph Oellers
PR-Fachmann i.A. der LEONET AG
E-Mail: christoph.oellers.extern@leonet.de
Mobil: +49 151 1881 5355